



© Arnt Haug, Engelshove Architekten

ENTDECKEN
INFORMIEREN
PLANEN
BAUEN

Natur pur auf Schritt und Tritt

Gültig ab 01.01.2023



Die natürlichen Effekte des Tonbaustoffs bieten vielfältige Auswahlmöglichkeiten und Gestaltungsoptionen und verleihen allen Freiflächen eine unverwechselbare Charakteristik. Geradlinige moderne Gestaltung gelingt ebenso wie detailverliebte individuelle Lösungen: ob traditionell, avantgardistisch, klassisch, elegant oder rustikal.

Wienerberger steht für nachhaltiges Bauen und für Lebensräume, die Generationen überdauern. Unsere Tonbaustoffe sind ein Garant für wertbeständige und ökologische Architektur, die Qualität und Wirtschaftlichkeit mit Ästhetik und Nachhaltigkeit vereinen. Penter Pflasterklinker von Wienerberger sind die optimale Verbindung zwischen der Gebäudearchitektur und ihrer Umgebung.

Die Pflasterklinker von Wienerberger gibt es in nahezu unendlicher Vielfalt. Das Produktportfolio bietet mit fast 50 verschiedenen Farben, in zahlreichen Formaten und Oberflächen, eine vielfältige Auswahl. Die natürlichen und warmen Farbschattierungen kommen sowohl in Bereichen, wie beispiels-

weise Terrassen oder dem heimischen Garten-Idyll, als auch bei Wegen oder befestigten Flächen hervorragend zur Geltung. Die langlebigen Pflasterklinker bieten rutschsichere Flächen, die widerstandsfähig gegen Frost, Umweltbelastungen und Chemikalien sind.

Profitieren Sie außerdem von umfassenden Sortimentsergänzungen, wie zum Beispiel Pflasterklinker mit LED-Beleuchtung, Blindenleitklinker oder einem nachhaltigen Entwässerungssystem.

Entdecken Sie die Welt der Wienerberger Pflasterklinker und lassen Sie sich inspirieren.





Produktübersicht



Triton



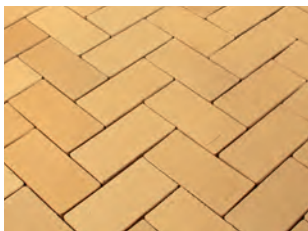
Triton getrommelt



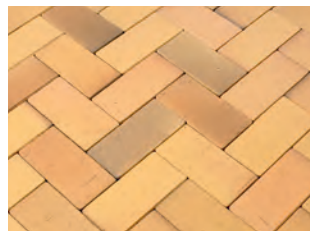
Lotis



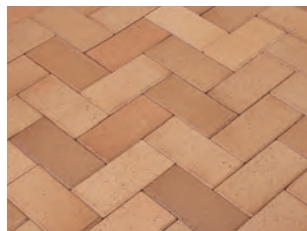
Lotis getrommelt



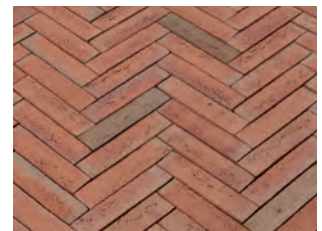
Märkisch



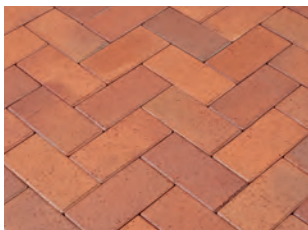
Rügen



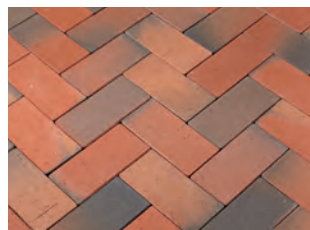
Husum Gelbbunt



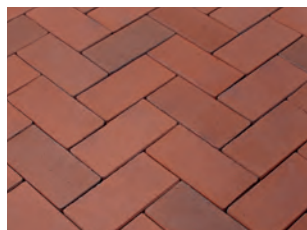
Baltrum



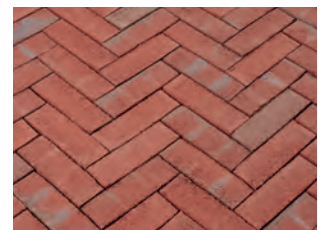
Florenz Bunt



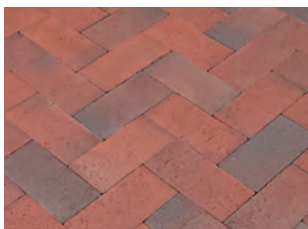
Rostock



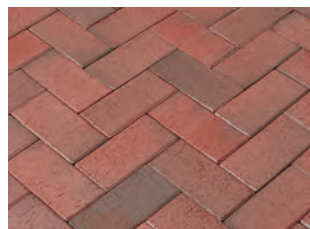
Heide



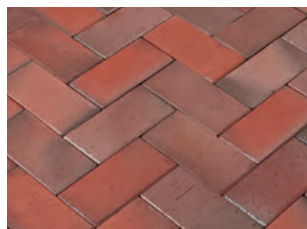
Norderney



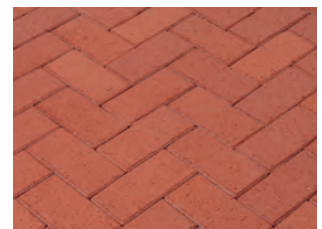
Bockhorn Bunt



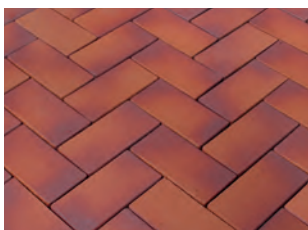
Rotblaubunt



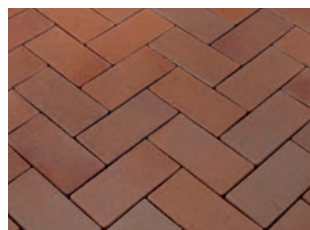
Balkum



Penter Rot



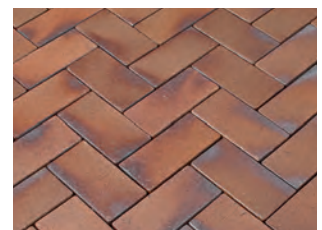
Oderland



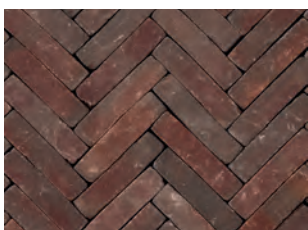
Lausitz



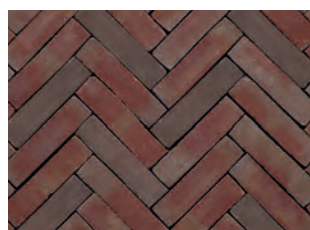
Aquata Magma



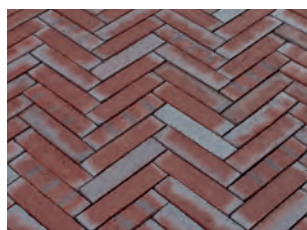
Riesa



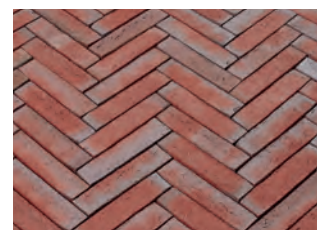
Ruston getrommelt



Ruston



Juist



Borkum



Zenneton getrommelt



Varia Wasserstrich getrommelt



Supraton getrommelt



Auxo getrommelt



Carpo getrommelt



Wismar



Schwarzbraun



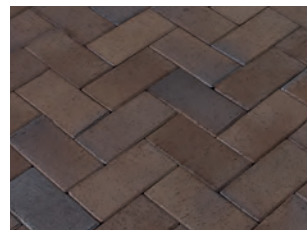
Stralsund



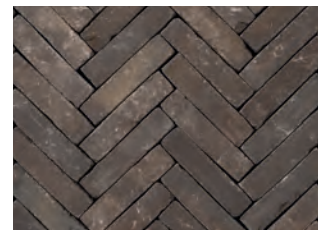
Aquata Lotis



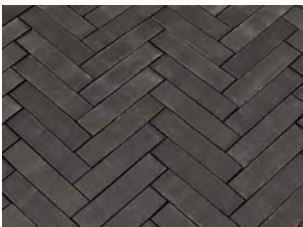
Pastorale getrommelt



Titan



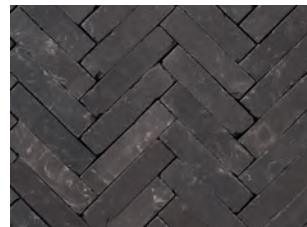
Nostalgie getrommelt



Eros



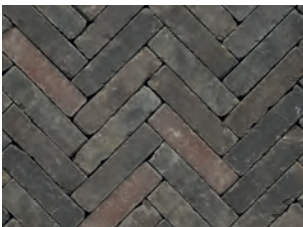
Eros getrommelt



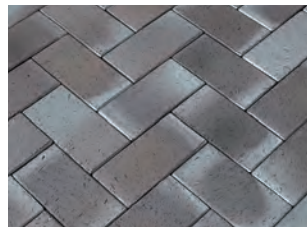
Ares getrommelt



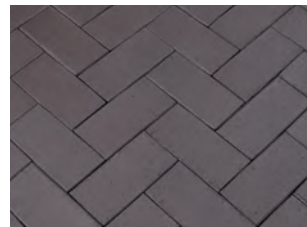
Aquata Eros



Atlas getrommelt



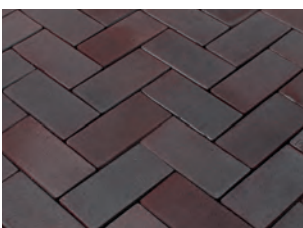
Sylt



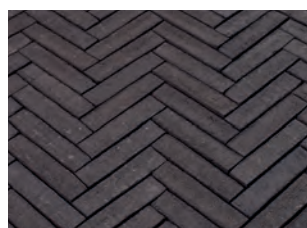
Ares



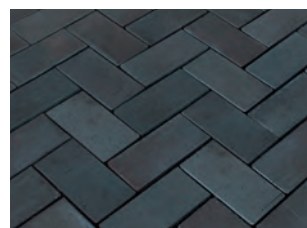
Aquata Doris



Potsdam



Langeoog



Dresden



© Frank Rechtmann, Bildagentur Rundblick



Triton
Strangpress Pflasterklinker



Triton getrommelt
Retro Pflasterklinker



Lotis
Strangpress Pflasterklinker

Lotis getrommelt
Retro Pflasterklinker





Husum Gelbbunt
Strangpress Pflasterklinker

Märkisch
Strangpress Pflasterklinker



Rügen
Strangpress Pflasterklinker







Baltrum
Wasserstrich Pflasterziegel

Florenz bunt
Strangpress Pflasterklinker



Rostock
Strangpress Pflasterklinker



Heide
Strangpress Pflasterklinker

Norderney

Wasserstrich Pflasterziegel



Bockhorn Bunt

Strangpress Pflasterklinker

Rotblaubunt

Strangpress Pflasterklinker



Balkum

Strangpress Pflasterklinker

Penter Rot
Strangpress Pflasterklinker



Oderland
Strangpress Pflasterklinker

Aquata Magma
Strangpress Pflasterklinker



Borkum

Wasserstrich Pflasterziegel



Juist

Wasserstrich Pflasterziegel

Ruston getrommelt

Retro Pflasterklinker



Ruston

Formback Pflasterziegel









Riesa
Strangpress Pflasterklinker

Auxo getrommelt
Retro Pflasterklinker



Lausitz
Strangpress Pflasterklinker



Wismar
Strangpress Pflasterklinker

Schwarzbraun
Strangpress Pflasterklinker



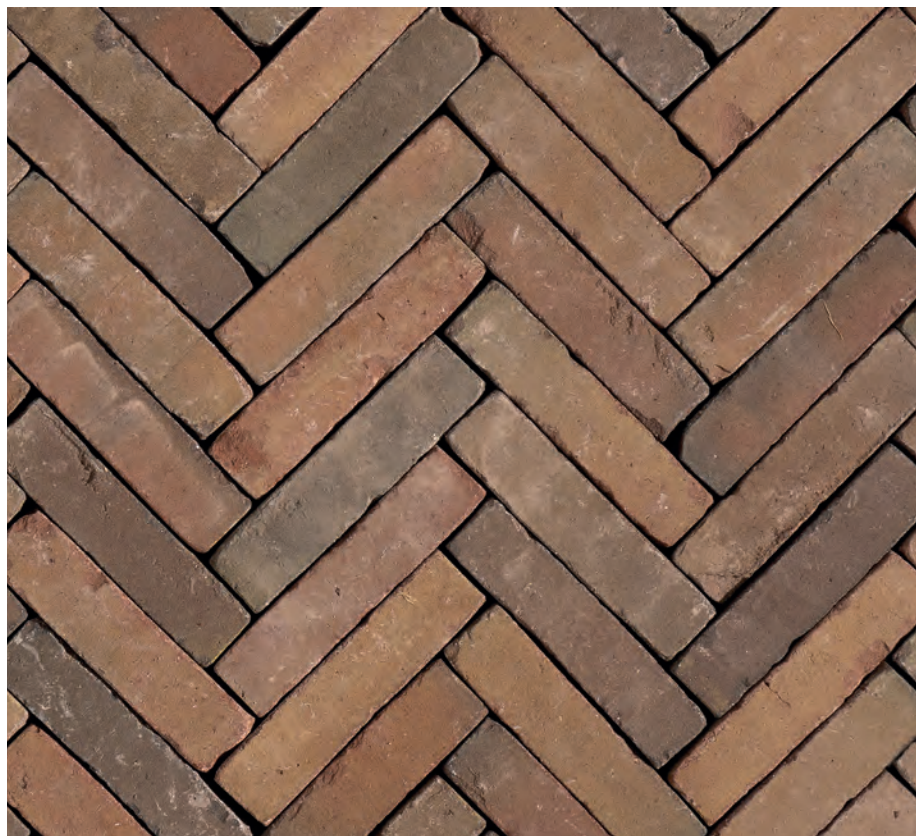
Carpo getrommelt
Retro Pflasterklinker





Stralsund
Strangpress Pflasterklinker

Varia Wasserstrich getrommelt
Retro Pflasterklinker





Zenneton getrommelt
Retro Pflasterklinker



Supraton getrommelt
Retro Pflasterklinker





© Engelskove Architekten / Arnt Haug Fotografie

Aquata Lotis
Strangpress Pflasterklinker



Pastorale getrommelt
Retro Pflasterklinker

Titan
Strangpress Pflasterklinker



Nostalgie getrommelt
Retro Pflasterklinker



Eros
Strangpress Pflasterklinker

Eros getrommelt
Retro Pflasterklinker



Ares getrommelt
Retro Pflasterziegel





Aquata Eros
Strangpress Pflasterklinker

Atlas getrommelt
Getrommelte Retro Pflasterziegel



Sylt
Strangpress Pflasterklinker



Ares
Strangpress Pflasterklinker





Aquata Doris
Strangpress Pflasterklinker

Potsdam
Strangpress Pflasterklinker



Langeoog
Handstrich-Pflasterriegel



Dresden
Strangpress Pflasterklinker



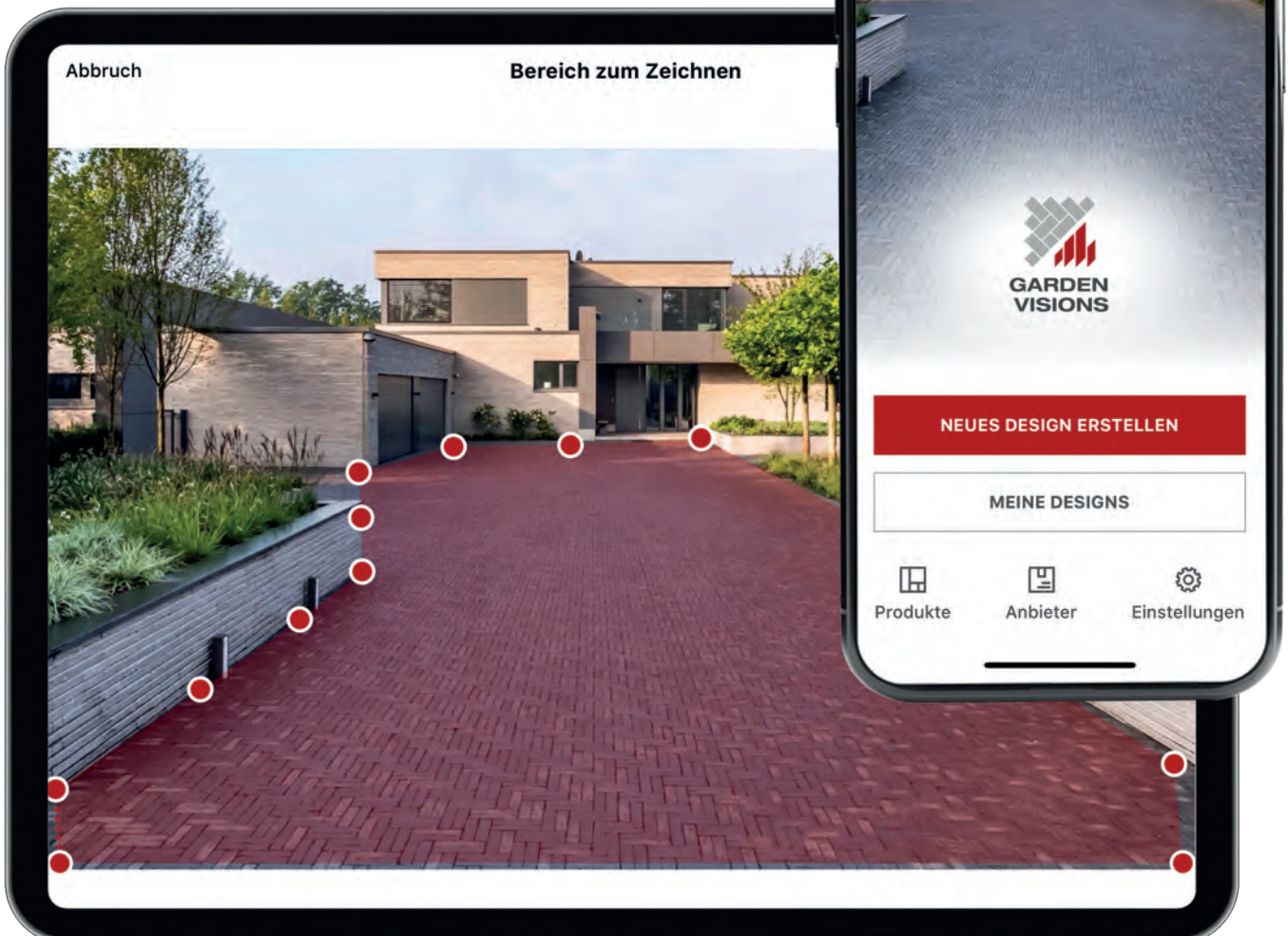
Ihr Zuhause – Ihr Design

Gestalten Sie Ihren Garten, Einfahrt oder Terrasse in wenigen Schritten mit echten Bildern

Mit Wienerberger GardenVisions können Sie Ihr Grundstück mit Ihrem bevorzugten Pflasterdesign visualisieren. Machen Sie einfach ein Foto und markieren Sie den Bereich, den Sie pflastern möchten, mit Ihren Fingerspitzen. Wählen Sie aus vielen realistischen Farben, Texturen und Stilen von Pflasterklinkern sowie Ihrer bevorzugten Fugenfarbe. Sie können Ihre fertigen Visualisierungen speichern und teilen oder direkt an Wienerberger für weiterführende Detailinformationen wie z.B. Mengenberechnung senden.

Vorteile:

- Echte Bilder Ihres Zuhauses
- Große Auswahl an Pflasterklinkern
- Individuelle Designmöglichkeiten mit Verbänden und Fugenfarben
- Weiterführende Projektinformationen vom Fachberater
- Kostenfreier Download





Aquata – für wasserdurchlässige Pflasterflächen

Nachhaltig, ästhetisch und ökologisch – diese drei Eigenschaften vereint die neueste Produkt-Innovation von Wienerberger.

Der intelligente Aquata Pflasterklinker sorgt mit seinen 6 mm starken Abstandhaltern für breitere Fugen, durch die Regenwasser schneller in den Boden abgeleitet werden und versickern kann. Die Pflasterfläche übernimmt damit eine entwässernde Funktion und das Oberflächenwasser wird natürlich in den Wasserkreislauf zurückgeführt. Wie alle Wienerberger Pflasterklinker sind auch die Aquata Klinker frostsicher, rutschfest, farbecht und extrem strapazierfähig.

Aquata ist in vier ausdrucksstarken Farben erhältlich und bietet dadurch eine Vielfalt an Gestaltungsmöglichkeiten, Wege und Plätze eindrucksvoll in Szene zu setzen.

Bei der Pflasterklinker-Reihe gehen damit harmonisch Funktion und Landschaftsgestaltung Hand in Hand. Aquata ist perfekt für nachhaltige Entwässerungssysteme und die Gestaltung von privaten und öffentlichen Flächen geeignet.

Format

- 200 x 65 x 80 mm
(inkl. Abstandshalter 206 x 71 x 80 mm)



Systemergänzungen

LED-Lichtelemente

Unsere beleuchteten Pflasterklinker sind mit einer Leuchtdiode (LED) versehen und werden mit einem Trafo an das normale Stromnetz angeschlossen.

Auf Knopfdruck wird hellweißes oder blaues Licht erzeugt. So lassen sich nicht nur stilvoll Akzente setzen – vor allem auf unbeleuchteten Gartenwegen erhöht sich auch die Sicherheit. Die LEDs überzeugen durch lange Lebensdauer bei niedrigem Energieverbrauch.

Selbstverständlich vereinen auch die beleuchteten Pflasterklinker alle Vorteile von hart gebranntem Belagmaterial – sie sind langlebig, höchst strapazierfähig und frostsicher. Weil ihre Farbpigmente bereits im Ton enthalten sind, ist lebenslange Farbechtheit garantiert. Ein nachträgliches Ausbleichen ist unmöglich.

Sortiment

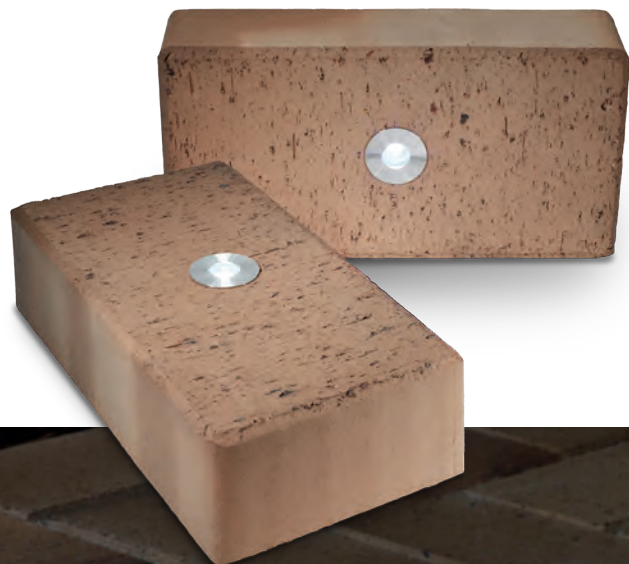
- alle Pflasterklinker im Format 200 x 100 mm sowie 240 x 118 mm (weitere Abmessungen auf Anfrage)
- Lichtfarbe hellweiß

Technische Details

- Systemspannung 12 Volt AC
- 40.000 Stunden Lebensdauer der LED
- befahrbar bis 1,5 t Radlast
- Kabellänge pro LED-Element 2 x 0,5 m (ergibt einen Abstand von 1 m zwischen 2 LED-Elementen)

Zubehör

- 21 W Netzteil (wasserdicht) für bis zu 16 Lichtelemente



Extra-raue Pflasterklinker

Wer Wege anlegt und Plätze pflastert, hat immer auch das Thema Sicherheit im Hinterkopf. Denn die spielt speziell bei schlechten Witterungen eine Rolle: Ob im Herbst bei nassem Laub oder im Winter bei Nachtfrost oder Schneematsch, ein bisschen mehr Trittsicherheit wäre oft hilfreich. Diese Sicherheit bieten die extra-rauen Pflasterklinker von Wienerberger. Sie sind in die höchste Rutschsicherheits-Klasse eingestuft und übertreffen die geforderten Werte um etwa 45 Prozent.

Natürlich bieten auch die extra-rauen Pflasterklinker die gewohnten Vorteile: Es gibt sie in vielen schönen Naturfarben, man kann sie vielseitig kombinieren und gestalten, sie sind langlebig, pflegeleicht und wirtschaftlich. Frost, Öl, Säure und Chemikalien können ihnen nichts anhaben.



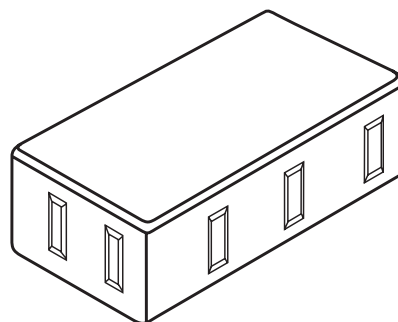
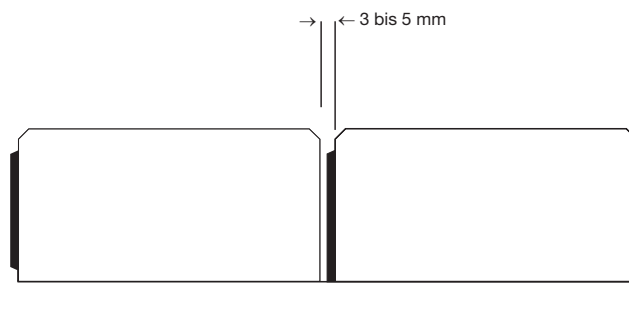
Viele Vorteile

Lange Lebensdauer, hohe Farbbeständigkeit, extra rutschfest – auch bei Eis und Schnee

Formziegel und Sonderformate

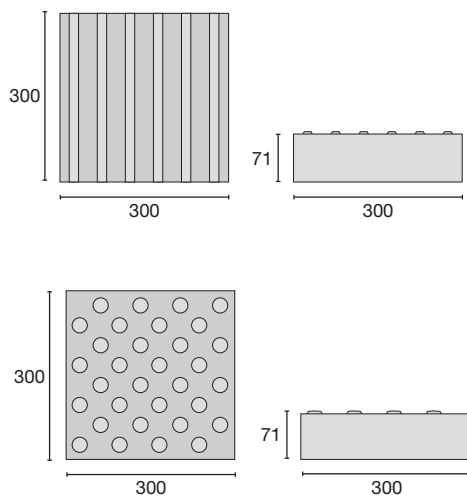
Pflasterklinker aus dem Werk Bramsche sowie Dresden und Heide aus Buchwäldchen sind auf Anfrage mit Abstandshalter verfügbar. Pflasterklinker aus dem Werk Bramsche können darüber hinaus auf Anfrage auch mit extra rauher Oberfläche und für die Hochkantverlegung mit Schälung ausgeführt werden.

Zahlreiche Systemergänzungen wie beispielsweise Bischofsmützen, abgerundete Formziegel, Kalotten und vorgekerbte Pflasterklinker können auftragsbezogen angefertigt werden.



Blindenleitklinker

Für die Gestaltung von öffentlichen Wegen und Plätzen können auftragsbezogen Blindenleitklinker in verschiedenen Farben und Abmessungen gefertigt werden.



Beispielabmessungen

Die angegebenen Abmessungen in mm sind beispielhaft. Andere Varianten sind möglich.







Verarbeitung



1 Einbringen der Tragschicht

Auf tragfähigem, profilgerechtem Planum wird zunächst die Tragschicht erstellt. Die Dicke der Tragschicht hängt von der zu erwartenden Verkehrs- und Frostbeanspruchung ab, sollte jedoch mindestens 25 cm betragen.

Als Tragschichtmaterial eignen sich Bruchschotter oder Kies in der Körnung 0/32 oder 0/45. Recycling-Baustoffe sind vorab auf ausblühfähige Substanzen zu prüfen.

2 Verdichten der Tragschicht

Das Tragschichtmaterial ist lagenweise einzubringen und mit einer Rüttelplatte bis zur Standfestigkeit zu verdichten (ggf. prüfen). Zur Ableitung von Niederschlagswasser ist in der Oberfläche ein Mindestgefälle von 2,5 % vorzusehen. Die Tragschicht muss auch im verdichteten Zustand wasserdurchlässig sein.

3 Erstellen einer Randeinfassung

Als Randeinfassung kann eine Reihe senkrecht stehender Pflasterklinker mit einer stabilisierenden Beton-Rückenstütze verwendet werden. Die Verlegebreite ist vorab durch Auslegen einzelner Ziegelreihen zu ermitteln.

4 Einbringen der Bettung

Auf der Tragschicht werden Abziehlehen ausgelegt und ausgerichtet. Dazwischen wird das Bettungsmaterial eingebracht und flächig verteilt. Als Bettungsmaterial sind gut verdichtbare, ausblühfreie Korngemische mit ausreichender Festigkeit (z.B. Hartgestein, wie Diabas oder Basalt) zu verwenden, Korngrößen 0/4, 0/5 oder 0/8. Ein geringer Feinstkornanteil verringert das Wasser-rückhaltevermögen und sorgt für kurze Trocknungszeiten der Pflasterfläche.

5 Abziehen der Bettung

Mit einem Richtscheit wird über jeweils zwei Abziehlehen die Bettung eben abgezogen. Die beim anschließenden Entfernen der Abziehlehen entstehenden Rillen sind mit Bettungsmaterial zu verfüllen. Alternativ kann auch über bereits fertige Randeinfassungen abgezogen werden. In diesem Fall muss das Abziehbrett am Ende um die Höhe des Pflasterziegels ausgeklinkt werden. Die fertige Bettungsschicht soll eine gleichmäßige Dicke von mindestens 3 und maximal 5 cm aufweisen und wasserdurchlässig sein. Durch die gleichmäßige Dicke erhält die Bettung automatisch die bereits in der Tragschicht berücksichtigte Neigung (mindestens 2,5 %).

6 Verlegen der Pflasterklinker

Hinweis: Die angelieferten Pflasterklinker sind nach Augenschein zu prüfen. Etwaige Mengen- oder Qualitätsdifferenzen sind vor dem Einbau zu klären. Ziegel mit sichtbaren Mängeln dürfen nicht eingebaut werden!

Das Abziehen und Verlegen der Pflasterklinker soll Zug um Zug in Abschnitten von ca. 2 m erfolgen. An einer geraden Seite beginnend werden die Pflasterklinker mit einer Fugenbreite von 3 bis 5 mm auf der abgezogenen Bettung verlegt. Die abgezogene Bettung darf dabei nicht betreten werden.

Nach jeweils etwa vier Reihen werden die Fugen mit dem bereitliegenden Fugenmaterial verfüllt (nähere Hinweise s. Punkt 8 „Fugenverfüllung“). Es empfiehlt sich, zur Einhaltung der Fugenflucht ca. alle 1,50 m eine Richtschnur zu spannen. Für die Verlegung sind die Pflasterklinker stets aus mehreren Paketen gleichzeitig zu entnehmen und quersum zu schneiden.

7 Herstellen von Passstücken

Passstücke können mit einer wassergekühlten Steinsäge oder mit einem Winkelschleifer zugeschnitten werden.

8 Fugenverfüllung

Durch das vollständige Verfüllen der Fugen mit geeignetem Fugenmaterial wird eine Verbundwirkung innerhalb der Pflasterfläche erzeugt. Hierfür eignen sich Brechsand-Splitt-Gemische der Körnungen 0/4G oder 0/5G. Bei rundkörnigen Gesteinskörnungen ist die Einhaltung der Sieblinie besonders wichtig. Quarzsand ist nicht geeignet!

9 Abrütteln

Nach dem vollständigen Verfüllen der Fugen werden zu große Gesteinskörner, die nicht in die Fugen passen und überschüssiges Fugenmaterial abgekehrt. Dann wird die Pflasterfläche mit einem leichten bis mittelschweren Flächenrüttler mit untergebauter Kunststoffplatte (Zentrifugalkraft max. 12 kN) von außen nach innen abgerüttelt. Die durch das Rütteln leicht zusammengesackten Fugen werden erneut mit Fugenmaterial aufgefüllt.

10 Einschlämmen

Für den Fugenschluss kann als letzter Arbeitsgang eine feinkornreiche Gesteinskörnung 0/2 eingefegt und eingeschlämmt werden.

Praktische Hinweise

Allgemeines

Pflasterklinker von Wienerberger entsprechen der DIN EN 1344 und DIN 18503 und den darin enthaltenen strengen Anforderungen an die Güteprüfung. Fachgerecht ausgeführten Pflasterklinker-Flächen bedarf es bei Ausführung im Freien unter natürlicher Bewitterung keiner besonderen Pflege – sie sind wartungsfrei. Lediglich bei geschützten Räumen, die z. B. zu Wohnzwecken genutzt werden oder bei überdachten Flächen im Freien ist eine gelegentliche Reinigung erforderlich.

1. Verschmutzung durch andere Gewerke

Sofern die Gefahr einer Verschmutzung durch andere Gewerke besteht, sollte die Klinkerfläche durch eine ausreichend dicke Baufolie geschützt werden.

Sollte es dennoch einmal zu Mörtel- oder Farbspritzern gekommen sein, können diese mit im Handel erhältlichen Reinigungsmitteln entfernt werden. Die Verwendungshinweise des Reinigungsmittelherstellers sind dabei zu beachten. In der Regel ist es sinnvoll, an einer kleinen Versuchsfläche die Wirkung des Reinigers zu erproben.

2. Grauschleierbildung an der Oberfläche

2.1 Erscheinungen

Unsere Pflasterklinker sind durch ihre Rohstoffzusammensetzung und den keramischen Brand durch und durch farbecht. Dennoch kann es gelegentlich nach der Verlegung an der Oberfläche zu einer Grauschleierbildung kommen, welche nach kurzer Zeit auf natürliche Art durch Beregnung wieder verschwindet. Hierbei handelt es sich um wasserlösliche Salze wie Natrium-, Kalium- oder Magnesiumsulfat, welche durch Wassertransport an die Oberfläche gelangen.

Da es sich hier um reine Salzausblühungen handelt, können diese wasserlöslichen Verbindungen ebenso durch Wasser abgewaschen werden. Gelegentlich tritt der Fall auf, dass Bettungsmaterial verwendet wird, welches nicht frei von ausblühungsfähigen Substanzen ist. Diese können langsam durch den Pflasterklinker transportiert werden und treten an der Oberfläche als Belag auf. Je nach Art des Belages verschwindet dieser auch wieder durch natürliche Bewitterung. In manchen Fällen wird auch im Verlauf von gärtnerischen Arbeiten Pflanzgut auf den Klinkerpflastern abgestellt. Humus, Kalk oder andere Inhaltsstoffe können auch zu krustenartigen Verunreinigungen führen.

2.2 Abhilfe

Reine wasserlösliche Salzablagerungen, welche durch Kapillartransport an die Oberfläche gelangt sind, können durch Abfegen oder auch Abwaschen entfernt werden. Vor Ort kann durch eine Prüfung mit angefeuchtetem Tuch bereits erkannt werden, ob es sich um eine wasserlösliche Verbindung handelt, welche ohne Schwierigkeit entfernt werden kann. Diese Art der Ablagerung verschwindet auf natürliche Art und Weise durch Beregnung. Durch Abbürsten mit Wasser kann dieser Vorgang beschleunigt werden. Kann eine Ablagerung auf diese Weise nicht beseitigt werden, so ist an der Klinkeroberfläche eine Reaktion der ausblühfähigen Substanz erfolgt. Hier ist es erforderlich, diesen Belag mit einem geeignetem Reinigungsmittel zu entfernen.

Vor der Reinigung sollten aber in jedem Fall die Einbaubedingungen und die verwendeten Bettungs- und Fugenmaterialien mit betrachtet werden, da die ausblühfähige Substanz möglicherweise hieraus entstanden ist, ggf. wieder durch Wasser gelöst wird und sich nach der Reinigung erneut auf der Oberfläche ablagert.

3. Streusalzablagerung an der Oberfläche

An der Oberfläche von Pflasterklinkern kann, speziell im Frühjahr, ein weißlicher Belag auftreten. Hierbei handelt es sich häufig um im Winter aufgebrauchte Streusalze, welche sich noch an der Oberfläche befinden oder durch Kapillartransport, insbesondere bei trockener Witterung, an die Oberfläche getragen werden.

Als geeignete Maßnahme empfiehlt sich einfaches Abfegen der Oberfläche, durch natürliche Beregnung wird das Streusalz i.d.R. nach und nach entfernt. Grundsätzlich ist gegenüber Salz die Verwendung von Splitt oder Granulaten als Streumittel zu empfehlen, welche im Frühjahr zusammengekehrt werden können. Der reinigende Effekt des Regens kann durch entsprechende Reinigungsvorgänge in trockener Form oder mit Wasserzugabe beschleunigt werden.

Von der Verwendung harnstoffhaltiger Auftaumittel ist abzuraten. Die Verwendung dieser Auftaumittel ist in vielen Gegenden auch aus Gründen des Pflanzenschutzes verboten.

4. Allgemeine fettige und ölige Verschmutzungen

Bei üblicher Nutzung von Pflasterklinker-Flächen können Verschmutzungen durch Flüssigkeiten,

wie z. B. bei sommerlichem Grillen oder abtropfendem Motoröl, entstehen. Geeignet zur Entfernung dieser Verschmutzungen sind im Fachhandel angebotene Reinigungsmittel. Pflasterklinker werden durch diese Reinigung weder angegriffen noch wird ihre Farbschönheit hierdurch beeinträchtigt. Bei frei bewitterten Flächen verschwinden derartige Verschmutzungen meist von selbst.

5. Vergrünung des Klinkerpflasters

In schattigen und feuchten Lagen kann an der Oberfläche von Pflasterklinker-Flächen eine Vergrünung auftreten. Dies erfolgt in Bereichen, in welchen das Pflaster einer geringen Beanspruchung ausgesetzt ist. Eine derartige Erscheinung ist natürlich und auch bei allen übrigen Baustoffen gegeben.

Sofern das Auftreten dieser leichten Grünbildung als störend empfunden wird, kann durch einfaches Reinigen Abhilfe geschaffen werden. Die Dauerhaftigkeit des Klinkerpflasters wird durch die Vergrünung nicht beeinträchtigt.

Ein Verwachsen der Fugen mit Gras kann, insbesondere bei größerer Fugenbreite, auftreten. Dieses Verwachsen trägt zur Stabilität der Fuge bei und bewirkt ein harmonisches Gesamtbild. Wird dieses Verwachsen nicht gewünscht, können die Fugen ausgekratzt werden. Es ist jedoch unbedingt darauf zu achten, dass die Fugen erneut mit Sand gefüllt werden, um die Stabilität und die Begehrbarkeit des Klinkerpflasters nicht zu beeinträchtigen.

6. Auslaufen der Fugen

Sind Fugensand und Bettungsmaterial nicht entsprechend aufeinander abgestimmt, so kann bei hohem Feinanteil des Fugensands dieser durch Regen und dynamische Beanspruchung des Klinkerpflasters aus den Fugen in das Bettungsmaterial gewaschen werden. Die Folge hiervon ist eine Entleerung der Fugen. Tritt diese Erscheinung nur in geringem Umfang auf, ist die Stabilität des Klinkerpflasters nicht beeinträchtigt. Bei vollständigem Auslaufen der Fugen kann es zu Verschiebungen oder bei Kontakt der Pflasterklinker untereinander zu Kantenabplatzungen kommen.

Es ist daher ratsam, den Zustand der Fugen gelegentlich zu kontrollieren. Wird ein Auslaufen der Fugen beobachtet, sind die Pflasterklinker-Flächen nachzusanden. Ist dieser Prozess zu weit fortgeschritten, kann in einzelnen Fällen eine Neu-

verlegung von Teilbereichen erforderlich sein. Bei ordnungsgemäßer Ausführung und abgestimmten Materialien tritt ein Auslaufen der Fugen nicht auf.

7. Überdachte Pflasterflächen

Bei Verlegung von Pflasterklinkern in überdachten Flächen kann es zu Ablagerungen kommen, da die regelmäßige Flächenreinigung durch den Regen im überdachten Bereich nicht stattfindet.

Um den natürlichen Abwascheffekt des Regenwassers entsprechend den nicht überdachten Flächen zu simulieren, müssen die überdachten Bereiche regelmäßig mit Wasser abgeschrubbt werden. Eine Reinigung der Klinkerfläche mit einem Hochdruckreiniger ist wegen der Fugenausspülung nicht zweckmäßig.



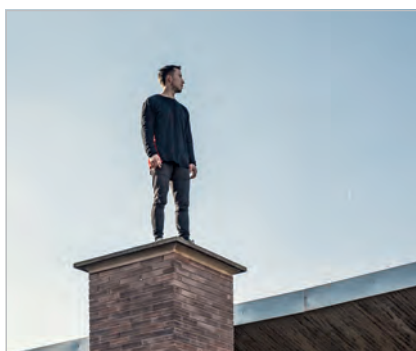
Tonbaustoffe von Wienerberger



Wandlösungen

Poroton schafft ideale Lebensräume für Generationen. Energieeffizient, langlebig und wohngesund.

 **Poroton**



Schornsteinsysteme

Kamtec Schornsteine sind die perfekte ökologische Ergänzung für energieeffiziente Gebäude und einfach zu verbauen.

 **Kamtec**

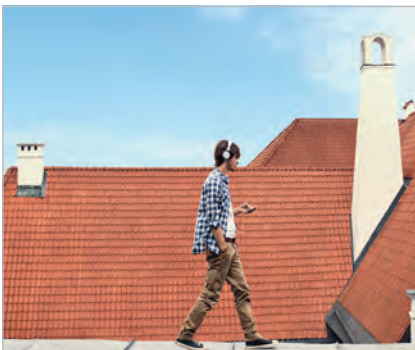


Fassadenlösungen

Terca bietet unendliche Möglichkeiten Fassaden zu gestalten – in zahlreichen Farben und Strukturen.

 **Terca**

Die Vielseitigkeit des natürlichen Rohstoffs Ton begeistert seit Jahrtausenden die Menschen. Tonbaustoffe bieten jeder Idee Raum und geben jedem Gebäude eine einzigartige, natürliche und nachhaltige Oberfläche. Menschen fühlen sich in Tongebäuden sicher und genießen das angenehme Raumklima. Deshalb produzieren und vertreiben wir von der Wienerberger GmbH ökologische und wirtschaftliche Tonbaustoffe für die gesamte Gebäudehülle – aus Überzeugung und mit Leidenschaft.



Dachlösungen

Koramic gibt den Dächern ein Gesicht – mit vielen Farbtönen und Oberflächen sowie einem perfekten System für Sturmsicherheit.

 **Koramic**



Pflasterklinker

Penter ist der beste Weg, Böden und Plätze zu gestalten. Lassen Sie sich von Farben und Formen inspirieren.

 **Penter**



Fassadensysteme

Argeton eröffnet Architekten kreative Räume für Fassaden. Vielfältig in kräftigen Farben und spannenden Formen.

 **Argeton**

Besuchen Sie auch unsere Ausstellungen:

Ausstellung Kirchkimmen

Wienerberger GmbH
Werk Kirchkimmen
Bremer Straße 9
27798 Kirchkimmen
Telefon (04408) 8020
E-Mail: verkauf.nord@wienerberger.com

Öffnungszeiten:
Beratung nach Terminvereinbarung

Pflasterklinker-Mustergarten Bramsche

Wienerberger GmbH
Werk Bramsche
Osnabrücker Straße 67
49565 Bramsche OT Pente
Telefon (05461) 9312-18

Öffnungszeiten:
Mo. – So. 08:00 – 21:00 Uhr
(Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung)



Wienerberger GmbH

Oldenburger Allee 26
D-30659 Hannover
Telefon (05 11) 610 70 -0
Fax (05 11) 61 44 03
info.de@wienerberger.com

Alle aktuellen Broschüren sowie weiterführende Informationen und Unterlagen finden Sie auf www.wienerberger.de

